

Bande zieht durch Neu-Ulm: Über 300 Autoaufbrüche aufgedeckt!

Polizei löst Serie von 300 Autodiebstählen in Neu-Ulm auf. 17 Männer verhaftet, Ermittlungen zeigen strukturiertes Vorgehen.

Bamberg, Deutschland - Die Polizei im Neu-Ulmer Stadtteil Finningen sieht sich mit einer alarmierenden Serie von Diebstählen konfrontiert! Unbekannte Täter haben gezielt unversperrte Autos durchsucht und es vor allem auf Bankkarten abgesehen. Die Ermittler vermuten einen Zusammenhang zu einer ähnlichen Diebstahlserie aus dem Sommer und haben bereits eine spezielle Ermittlungsgruppe, EKO „Carport“, ins Leben gerufen. Wohlgemerkt: Zehn Verdächtige sitzen nun in Untersuchungshaft.

Die Täter, größtenteils marokkanische Staatsangehörige, reisten mit der Bahn durch ganz Deutschland und suchten gezielt nach unbewachten Fahrzeugen. Insgesamt handelt es sich um über 300 Einzelfälle, bei denen die Kriminellen Mobiltelefone, Bargeld und viele andere Wertgegenstände erbeuteten – der Schaden liegt im mittleren fünfstelligen Eurobereich! Von den 25 ins Visier genommenen Personen sind 17 unter Haftbefehl, während die restlichen Verdächtigen als flüchtig gelten und weiterhin gesucht werden. Die Werktaetigkeit der EKO „Carport“ hat offenbar erste Erfolge gezeigt, denn die Fallzahlen sind laut Polizei rapide gesunken. Mehr Informationen hierzu sind **auf www.augsburger-allgemeine.de** zu finden.

Details

Ort

Bamberg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de